

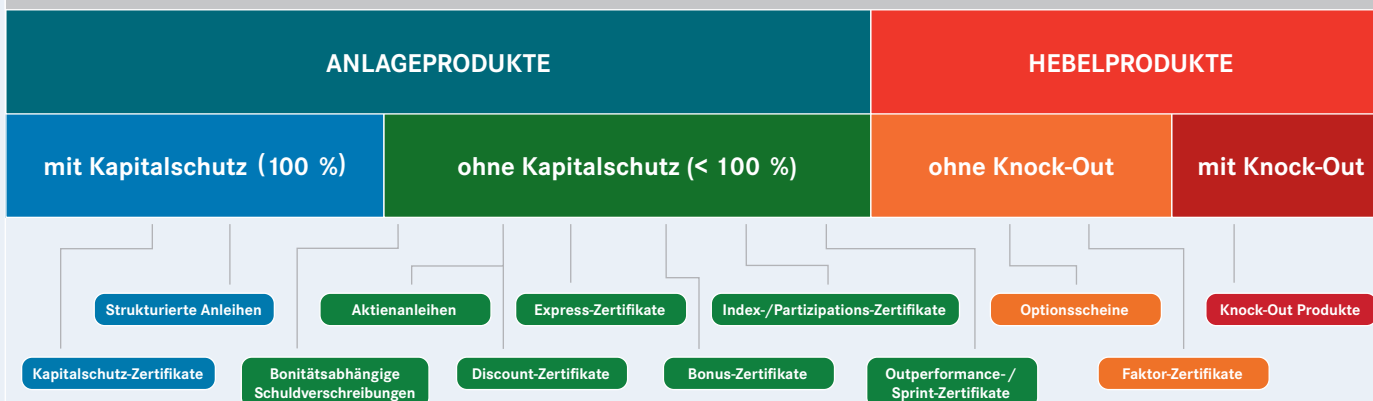
Marktvolumen

von strukturierten Wertpapieren

Volumen im Aufwind

Anlage- und Hebelprodukte legen im Einklang mit der Börsenerholung zu

STRUKTURIERTE WERTPAPIERE



Die Produktklassifizierung des DDV

INHALT

Marktvolumen seit April 2019	3
Marktvolumen nach Produktklassen	3
Marktvolumen nach Produktkategorien	4
Veränderung des Marktvolumens nach Produktkategorien	4
Anlageprodukte nach Produktkategorien	4
Hebelprodukte nach Produktkategorien	4
Marktvolumen nach Basiswerten	5
Veränderung des Marktvolumens nach Basiswerten	5
Anlageprodukte nach Basiswerten	5
Hebelprodukte nach Basiswerten	5
Erhebungs-, Prüf- und Auswertungsmethodik	6

April | 2020

- Im April 2020 stieg das Gesamtvolumen des deutschen Zertifikatemarkts um 3,5 Prozent zum Vormonat auf 64,0 Mrd. Euro. Dieser positiven Entwicklung stand auf Jahressicht ein 13,4-prozentiger Rückgang gegenüber.
- Während sich die Börsen vom März-Crash erholten, wuchs insbesondere das Marktvolumen der Hebelprodukte. Hier ging es um 18,5 Prozent im Vormonatsvergleich und um 1,4 Prozent gegenüber dem Vorjahr bergauf.
- Im Anlagebereich verzeichneten Index-/Partizipationszertifikate das größte Monats-Plus in Höhe von 10,1 Prozent. Entsprechend der erfreulichen Börsentendenz wirkten hier größtenteils positive Preiseffekte.
- Überdurchschnittliche Volumengewinne konnten auch die schwergewichtigen Kategorien der Aktienanleihen, Discount- und Express-Zertifikate vorweisen, deren zusammengenommener Marktanteil auf 44,6 Prozent kletterte.

Volumen im Aufwind

Anlage- und Hebelprodukte legen im Einklang mit der Börsenerholung zu

In einem freundlichen Marktumfeld konnte das Investitionsvolumen am deutschen Zertifikatemarkt im April wieder Zuwächse verzeichnen. Auf Monats- und Jahressicht identische Steigerungsraten von 19,1 Prozent erreichten. **Knock-Out Produkte** und **Faktor-Zertifikate** zeigten zum Vormonat ebenfalls hohe Volumengewinne von 15,2 sowie 27,2 Prozent. Gegenüber dem Vorjahr verzeichneten die beiden Kategorien hingegen Rückgänge um 7,9 bzw. 19,6 Prozent.

Anlageprodukte nach Produktkategorien

Das Volumen der **Anlageprodukte** stieg um 1,63 Mrd. Euro im Vormonatsvergleich und legte damit um 3,0 Prozent zu. Treibende Kräfte waren hier die überdurchschnittlichen Wachstumsraten bei **Index-/Partizipations-Zertifikaten** (10,1 Prozent), **Discount-Zertifikaten** (8,6 Prozent), **Bonus-Zertifikaten** (7,3 Prozent), **Express-Zertifikaten** (6,7 Prozent) und **Aktienanleihen** (5,1 Prozent). Große Teile dieser Steigerungen resultierten aus positiven Preiseffekten im Zuge der Börsenerholung nach dem März-Crash.

Hebelprodukte nach Produktkategorien

Mit ihren überdurchschnittlichen Zuwächsen von 18,5 Prozent im Vormonats- und 1,4 Prozent im Vorjahresvergleich beeinflussten **Hebelprodukte** die Gesamtentwicklung positiv. Auffallend stark präsentierten sich insbesondere **Optionsscheine**,

die auf Monats- und Jahressicht identische Steigerungsraten von 19,1 Prozent erreichten. **Knock-Out Produkte** und **Faktor-Zertifikate** zeigten zum Vormonat ebenfalls hohe Volumengewinne von 15,2 sowie 27,2 Prozent. Gegenüber dem Vorjahr verzeichneten die beiden Kategorien hingegen Rückgänge um 7,9 bzw. 19,6 Prozent.

Anlageprodukte nach Basiswerten

Indizes und **Aktien als Basiswerte** von Anlagezertifikaten steigerten die Investitionsvolumina zum Vormonat um 4,5 bzw. 6,5 Prozent und standen gemeinsam für einen dominierenden Marktanteil von 59,5 Prozent. **Zinsen als Basiswerte** blieben jedoch mit einem leicht abnehmenden Volumenanteil von 37,8 Prozent die wichtigste Einzelkategorie. Die kleineren Basiswertklassen der **Rohstoffe** und **Währungen** legten währenddessen um 1,8 Prozent sowie um 46,7 Prozent gegenüber dem Vormonat zu und kletterten auch im Vorjahresvergleich dynamisch um 8,1 bzw. 175,3 Prozent.

Hebelprodukte nach Basiswerten

Aktien als Basiswerte gingen im Bereich der Hebelprodukte als Monatsgewinner hervor. Hier stieg das ausstehende Volumen um 44,2 Prozent zum Vormonat, sodass der Anteil am Gesamtvolumen des Hebel-Segments auf 58,9 Prozent hochschnellte (Vormonat 48,5 Prozent). **Rohstoffe als Basiswerte** steigerten ihren Marktanteil auf 8,3 Prozent und zeigten sowohl zum Vormonat als auch zum Vorjahr kräftige Wachstumsraten von 28,5 bzw. 54,5 Prozent. ■



Deutscher Derivate Verband (DDV)

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) ist die Branchenvertretung der führenden Emittenten strukturierter Wertpapiere in Deutschland, die mehr als 90 Prozent des deutschen Zertifikatemarkts repräsentieren: BayernLB, BNP Paribas, Citigroup, DekaBank, Deutsche Bank, DZ BANK, Goldman Sachs, Helaba, HSBC Trinkaus, HypoVereinsbank, J.P. Morgan AG, LBBW, Morgan Stanley, Société Générale, UBS und Vontobel. Außerdem unterstützen 17 Fördermitglieder, zu denen die Börsen in Stuttgart und Frankfurt, die Baader Bank, die Direktbanken comdirect bank, Consorsbank, DKB, flatex, ING-DiBa, maxblue und S Broker sowie Finanzportale und Dienstleister zählen, die Arbeit des Verbands.

Geschäftsstelle Berlin, Pariser Platz 3, 10117 Berlin

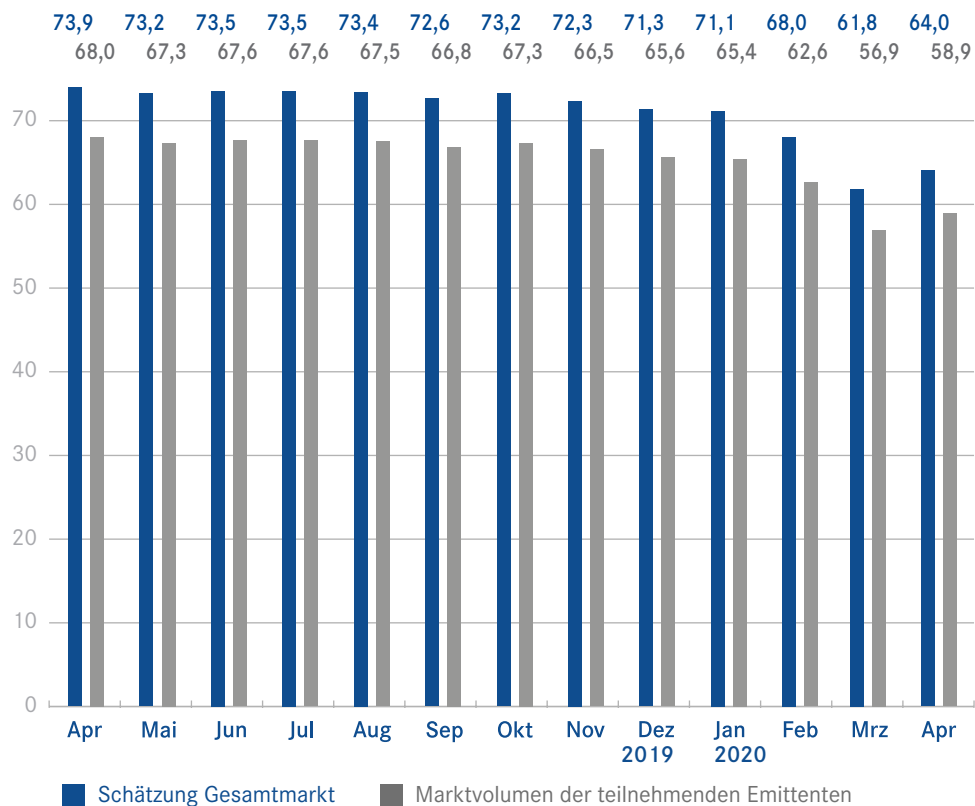
Geschäftsstelle Frankfurt a.M., Feldbergstr. 38, 60323 Frankfurt a.M.

Bei Rückfragen:

Lars Brandau, Geschäftsführer
Tel.: +49 (69) 244 33 03 - 60
brandau@derivateverband.de

www.derivateverband.de

Marktvolumen seit April 2019



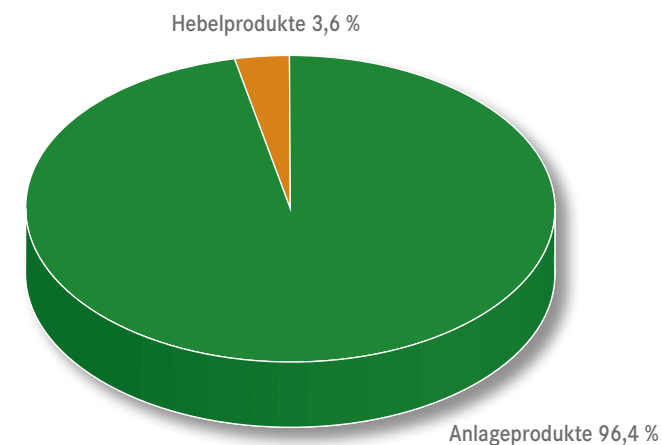
Produktklassen

Marktvolumen zum 30.04.2020

Produktklasse	Marktvolumen	Anteil
	T€	%
Anlageprodukte mit Kapitalschutz	22.635.984	39,9 %
Anlageprodukte ohne Kapitalschutz	34.099.952	60,1 %
Anlageprodukte gesamt	56.735.936	100,0 %
Hebelprodukte ohne Knock-Out	1.306.019	61,5 %
Hebelprodukte mit Knock-Out	818.835	38,5 %
Hebelprodukte gesamt	2.124.853	100,0 %
Anlageprodukte gesamt	56.735.936	96,4 %
Hebelprodukte gesamt	2.124.853	3,6 %
Derivative Wertpapiere gesamt	58.860.790	100,0 %

Produktklassen

Marktvolumen zum 30.04.2020

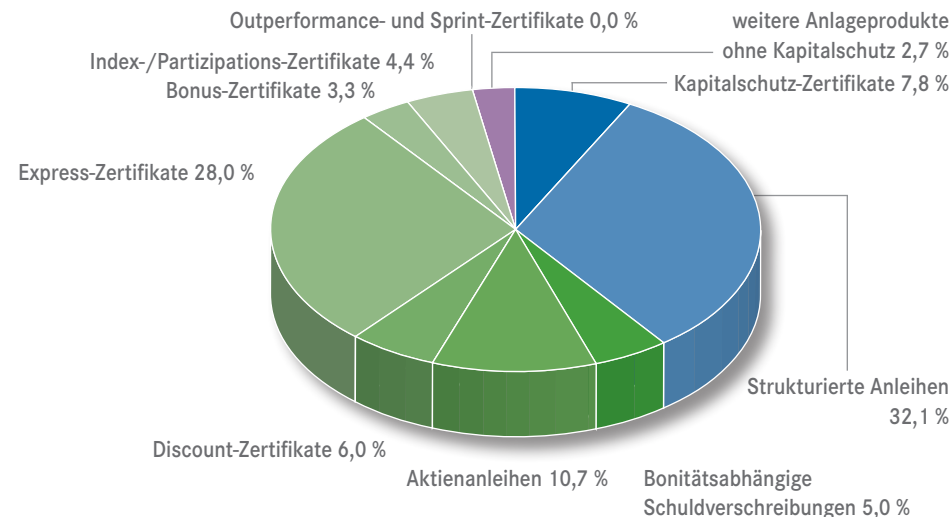


Marktvolumen nach Produktkategorien zum 30.04.2020

Produktkategorie	Marktvolumen		Marktvolumen preisbereinigt		Zahl der Produkte	
	T€	in %	T€	in %	#	in %
■ Kapitalschutz-Zertifikate	4.428.336	7,8 %	4.437.247	8,0 %	1.270	0,4 %
■ Strukturierte Anleihen	18.207.648	32,1 %	18.287.254	33,0 %	4.595	1,3 %
■ Bonitätsabhängige Schuldverschreibungen	2.855.735	5,0 %	2.862.886	5,2 %	2.477	0,7 %
■ Aktienanleihen	6.062.175	10,7 %	5.758.790	10,4 %	80.258	23,1 %
■ Discount-Zertifikate	3.393.549	6,0 %	3.232.656	5,8 %	137.599	39,6 %
■ Express-Zertifikate	15.870.073	28,0 %	15.112.685	27,3 %	16.440	4,7 %
■ Bonus-Zertifikate	1.873.638	3,3 %	1.820.399	3,3 %	100.701	29,0 %
■ Index- / Partizipations-Zertifikate	2.486.579	4,4 %	2.291.941	4,1 %	1.242	0,4 %
■ Outperformance- / Sprint-Zertifikate	8.692	0,0 %	8.160	0,0 %	1.180	0,3 %
■ Weitere Anlageprodukte ohne Kapitalschutz	1.549.511	2,7 %	1.534.533	2,8 %	1.368	0,4 %
Anlageprodukte gesamt	56.735.936	96,4 %	55.346.550	96,2 %	347.130	27,0 %
■ Optionsscheine	1.033.728	48,6 %	1.034.758	47,0 %	467.812	50,0 %
■ Faktor-Zertifikate	272.291	12,8 %	353.267	16,0 %	40.756	4,4 %
■ Knock-Out Produkte	818.835	38,5 %	813.770	37,0 %	427.818	45,7 %
Hebelprodukte gesamt	2.124.853	3,6 %	2.201.795	3,8 %	936.386	73,0 %
Gesamt	58.860.790	100,0 %	57.548.345	100,0 %	1.283.516	100,0 %

Anlageprodukte nach Produktkategorien

Marktvolumen zum 30.04.2020

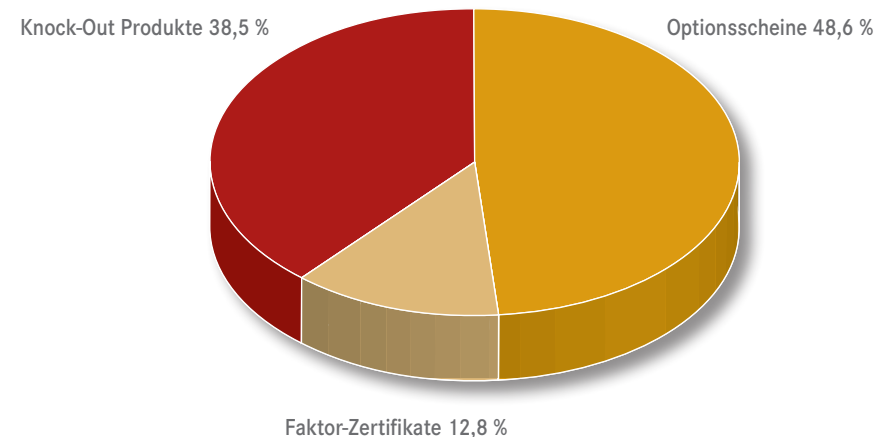


Veränderung des Marktvolumens nach Produktkategorien zum Vormonat

Produktkategorie	Veränderung		Veränderung preisbereinigt		Preiseffekt
	T€	in %	T€	in %	
■ Kapitalschutz-Zertifikate	-125.920	-2,8 %	-117.010	-2,6 %	-0,2 %
■ Strukturierte Anleihen	-57.720	-0,3 %	21.885	0,1 %	-0,4 %
■ Bonitätsabhängige Schuldverschreibungen	-110.365	-3,7 %	-103.214	-3,5 %	-0,2 %
■ Aktienanleihen	291.810	5,1 %	-11.575	-0,2 %	5,3 %
■ Discount-Zertifikate	268.801	8,6 %	107.908	3,5 %	5,1 %
■ Express-Zertifikate	991.988	6,7 %	234.601	1,6 %	5,1 %
■ Bonus-Zertifikate	127.325	7,3 %	74.085	4,2 %	3,0 %
■ Index- / Partizipations-Zertifikate	229.051	10,1 %	34.413	1,5 %	8,6 %
■ Outperformance- / Sprint-Zertifikate	-280	-3,1 %	-813	-9,1 %	5,9 %
■ Weitere Anlageprodukte ohne Kapitalschutz	18.053	1,2 %	3.075	0,2 %	1,0 %
Anlageprodukte gesamt	1.632.741	3,0 %	243.355	0,4 %	2,5 %
■ Optionsscheine	165.590	19,1 %	166.620	19,2 %	-0,1 %
■ Faktor-Zertifikate	58.257	27,2 %	139.233	65,1 %	-37,8 %
■ Knock-Out Produkte	108.035	15,2 %	102.971	14,5 %	0,7 %
Hebelprodukte gesamt	331.882	18,5 %	408.824	22,8 %	-4,3 %
Gesamt	1.964.624	3,5 %	652.179	1,1 %	2,3 %

Hebelprodukte nach Produktkategorien

Marktvolumen zum 30.04.2020



Marktvolumen nach Basiswerten zum 30.04.2020

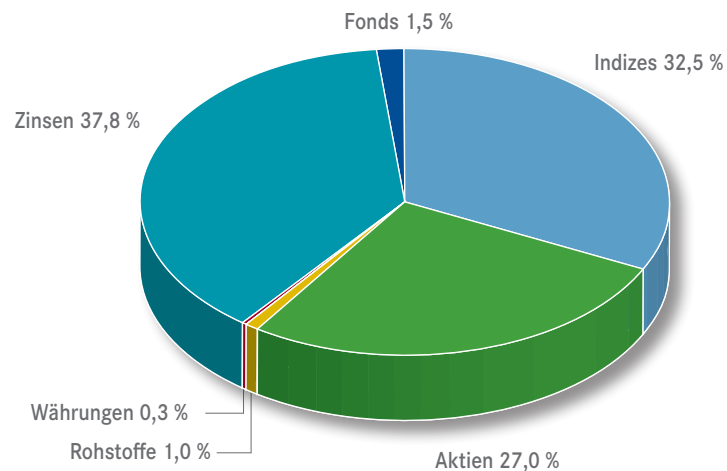
Basiswert	Marktvolumen		Marktvolumen preisbereinigt*		Zahl der Produkte	
	T€	%	T€	%	#	%
Anlageprodukte						
Indizes	18.416.605	32,5 %	17.890.750	32,3 %	73.606	21,2 %
Aktien	15.344.191	27,0 %	14.466.638	26,1 %	264.922	76,3 %
Rohstoffe	544.620	1,0 %	549.903	1,0 %	1.119	0,3 %
Währungen	148.089	0,3 %	112.134	0,2 %	9	0,0 %
Zinsen	21.447.036	37,8 %	21.533.051	38,9 %	7.164	2,1 %
Fonds	835.395	1,5 %	794.074	1,4 %	310	0,1 %
	56.735.936	96,4 %	55.346.550	96,2 %	347.130	27,0 %
Hebelprodukte						
Indizes	650.550	30,6 %	898.022	40,8 %	202.925	21,7 %
Aktien	1.252.480	58,9 %	1.037.064	47,1 %	618.898	66,1 %
Rohstoffe	176.356	8,3 %	219.754	10,0 %	55.904	6,0 %
Währungen	36.935	1,7 %	38.109	1,7 %	54.485	5,8 %
Zinsen	8.533	0,4 %	8.846	0,4 %	4.174	0,4 %
Fonds	0	0,0 %	0	0,0 %	0	0,0 %
	2.124.853	3,6 %	2.201.795	3,8 %	936.386	73,0 %
Gesamt	58.860.790	100,0 %	57.548.345	100,0 %	1.283.516	100,0 %

*Marktvolumen preisbereinigt = ausstehende Stückzahl vom 30.04.2020 x Preis vom 31.03.2020

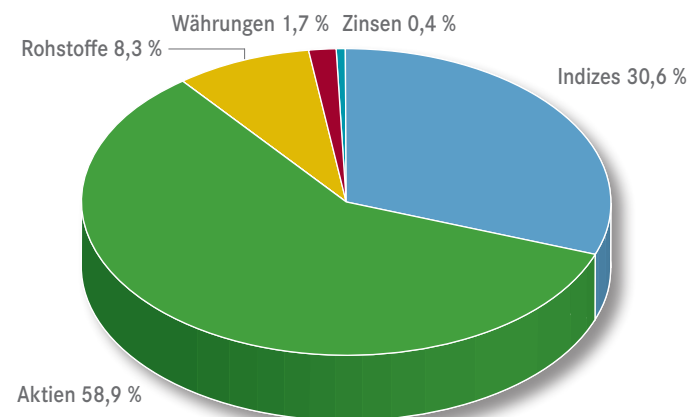
Veränderung des Marktvolumens nach Basiswerten zum Vormonat

Basiswert	Veränderung zum Vormonat		Veränderung preisbereinigt		Preiseffekt
	T€	%	T€	%	
Anlageprodukte					
Indizes	785.829	4,5 %	259.975	1,5 %	3,0 %
Aktien	938.034	6,5 %	60.481	0,4 %	6,1 %
Rohstoffe	9.558	1,8 %	14.841	2,8 %	-1,0 %
Währungen	47.171	46,7 %	11.216	11,1 %	35,6 %
Zinsen	-194.643	-0,9 %	-108.629	-0,5 %	-0,4 %
Fonds	46.793	5,9 %	5.472	0,7 %	5,2 %
	1.632.741	3,0 %	243.355	0,4 %	2,5 %
Hebelprodukte					
Indizes	-98.927	-13,2 %	148.545	19,8 %	-33,0 %
Aktien	384.151	44,2 %	168.735	19,4 %	24,8 %
Rohstoffe	39.067	28,5 %	82.465	60,1 %	-31,6 %
Währungen	7.782	26,7 %	8.955	30,7 %	-4,0 %
Zinsen	-189	-2,2 %	124	1,4 %	-3,6 %
Fonds	0	n. a.	0	n. a.	n.a.
	331.882	18,5 %	408.824	22,8 %	-4,3 %
Gesamt	1.964.624	3,5 %	652.179	1,1 %	2,3 %

Anlageprodukte nach Basiswerten Marktvolumen zum 30.04.2020



Hebelprodukte nach Basiswerten Marktvolumen zum 30.04.2020



Erhebungs-, Prüf- und Auswertungsmethodik

1. Berechnung des Open Interest

Das ausstehende Volumen wird berechnet, indem zunächst der Open Interest für eine einzelne Emission ermittelt wird. Hierzu wird die ausstehende Stückzahl mit dem Marktpreis des letzten Handelstags im Berichtsmonat multipliziert. Die Addition der Einzelwerte ergibt das Gesamtvolumen. Die Preisbereinigung erfolgt, indem die ausstehenden Stückzahlen mit den Marktpreisen des letzten Handelstags des Vormonats bewertet werden. Neu aufgelegte Produkte werden zu Preisen des letzten Handelstags im Berichtsmonat bewertet.

2. Berechnung des Umsatzes

Die Umsätze werden durch Aggregation der einzelnen Trades pro Emission und Zeitraum zum jeweiligen Ausführungskurs berechnet und anschließend summiert. Dabei werden Käufe und Verkäufe jeweils mit ihrem Absolutbetrag einbezogen. Es werden nur Umsätze erfasst, die mit den Endkunden getätigt werden. Anzumerken ist ferner, dass Emissionen erst bei Valuta als Umsätze gewertet werden. Rückzahlungen fließen hingegen nicht in die Umsätze ein, da kein realer Handel stattfindet. Bei Fälligkeit der Produkte kommt es somit zu einem natürlichen Mittelabfluss, der allerdings durch Neuemissionen kompensiert wird, wenn die Investoren weiterhin in diese Anlageklassen investieren. Durch die beschriebene Umsatzberechnung kann es in einer Anlageklasse während eines Monats zu Mittelabflüssen kommen, die betragsmäßig größer sind als die in diesem Monat verzeichneten Umsätze. Zusätzlich kann bei starken Kursschwankungen eine Veränderung im Open Interest entstehen, die betragsmäßig den Umsatz übersteigt.

3. Charakterisierung der Retailprodukte

Die Erhebung und Auswertung erfasst Open Interest und Umsatz von Retailprodukten, die im jeweiligen Erhebungszeitraum öffentlich angeboten und an mindestens einer deutschen Börse gelistet wurden. Reine Privatplatzierungen, institutionelle und White Label-Geschäfte werden somit nicht erfasst. Nicht auszuschließen ist, dass Teile einer Emission von institutionellen Investoren beispielsweise über die Börse erworben werden.

4. Klassifizierungsschema des DDV (Derivate Liga)

Die verwendete Produktklassifizierung orientiert sich am Schema der Derivate Liga des Deutschen Derivate Verbands (DDV). Dementsprechend umfassen Anlageprodukte Kapitalschutz-Zertifikate, Strukturierte Anleihen, bonitätsabhängige Schuldverschreibungen, Aktienanleihen, Discount-Zertifikate, Express-Zertifikate, Bonus-Zertifikate, Index- / Partizipations-Zertifikate, Outperformance-Zertifikate und Sprint-Zertifikate sowie weitere Anlageprodukte ohne Kapitalschutz. Hebelprodukte sind in Optionsscheine, Faktor-Zertifikate und Knock-Out Produkte unterteilt.

5. Differenzierung nach Basiswerten

Die Retailprodukte lassen sich folgenden Basiswerten zuordnen: Indizes, Aktien, Rohstoffe, Währungen, Zinsen und Fonds. Unter Indizes werden alle Anlage- und Hebelprodukte zusammengefasst, deren Basiswert ein Index (mit offizieller Berechnungsstelle) ist. Dabei ist unerheblich, ob es sich um einen Aktien-, Rohstoff- oder sonstigen Index handelt. Zertifikate auf reine Aktien-, Rohstoff-, Währungs- oder Fondsbasiswerte werden den zutreffenden Basiswertklassen zugeordnet. Gleiches gilt für Produkte auf zusammengestellte Baskets dieser Basiswerte. Die Klasse Zinsen enthält insbesondere Zinsprodukte, also vornehmlich Zertifikate, die in der Produktkategorie Strukturierte Anleihen zusammengefasst sind. Darüber hinaus sind hier auch Produkte auf Zinsbasiswerte (Euribor, Bund-Future etc.) eingeordnet.

6. Erhebung der Daten

Die Emittenten stellen auf monatlicher Basis die relevanten Daten in vorgegebenem Umfang und Format durch Abfragen in den institutsinternen Systemen (Handels-, Risikomanagement- und Pricing-Systeme etc.) bereit. Pflichtfelder hierbei sind ISIN, Produkttyp, Assetklasse des Basiswertes, Produktkategorie, Umsatz, Open Interest, ausstehende Stückzahl, Fälligkeit der Produkte, Produktname, Emissionsdatum, Emissionsvolumen (Stückzahl). Optional sind Angaben zum Basiswert, zu Knock-Out-Schwellen, zu den Marktpreisen und dem Listing an deutschen Börsen.

7. Überprüfung der Selbstverpflichtung

Die Einhaltung des Kodex wird durch Vor-Ort und off-site Untersuchungen der Daten und Systeme überprüft. Hierbei werden für zufällige Stichproben und gezielte Abfragen ausgewählter Datenpunkte Querprüfungen anhand von Börsendaten, Informationsdiensten und Websites der Emittenten durchgeführt. Es erfolgt ein regelmäßiger Abgleich der Daten im Rahmen einer Kooperation mit der Börse Stuttgart.

DISCLAIMER

Die Infront Quant AG überprüft regelmäßig die der hier veröffentlichten Auswertung zugrunde liegenden Methoden und Auswertungen. Für die Richtigkeit der Auswertungen übernimmt sie jedoch keine Gewähr. Die Emittenten haben sich im Rahmen einer Selbstverpflichtung bereit erklärt, für die korrekte Bereitstellung ihrer der Auswertung zugrundeliegenden Transaktionsdaten Sorge zu tragen. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben der Emittenten kann jedoch seitens der Infront Quant AG keine Gewähr übernommen werden.

Rechtliche Hinweise / Disclaimer

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf eines Finanzprodukts und können eine individuelle Beratung durch eine Bank oder einen Berater nicht ersetzen. Das Dokument enthält nicht alle relevanten Informationen zu strukturierten Wertpapieren (wie Zertifikaten und Optionsscheinen) oder anderen Finanzprodukten. Für vollständige Informationen, insbesondere zu den Risiken einer Kapitalanlage in strukturierten Wertpapieren, sollten Anleger den Wertpapierprospekt des jeweiligen Finanzprodukts lesen. Angaben und Aussagen in diesem Dokument sind auf dem Stand des Erstellungszeitpunkts und werden nicht aktualisiert.

Copyright

Vervielfältigung, Verwendung und Zitierung dieser Statistik ist nur unter Nennung der Quelle (Deutscher Derivate Verband: Der deutsche Markt für derivative Wertpapiere, Monatsbericht April 2020) erlaubt.